

Da-Vinci-Garten in Frankfurt nimmt Form an

- *121 Wohnungen und eine Kita: Gemeinsames Projekt von Nassauischer Heimstätte und Instone Real Estate*
- *Richtfest mit Staatsminister Tarek Al-Wazir*
- *Förderung durch Land Hessen*

Frankfurt am Main, den 29. April 2019: Der Da-Vinci-Garten in Frankfurt-Rebstock nimmt Form an. Am Montag haben Dr. Thomas Hain und Monika Fontaine-Kretschmer, Geschäftsführer der Unternehmensegruppe Nassauische Heimstätte | Wohnstadt, Ralf Werner, Niederlassungsleiter Instone Rhein-Main, und Tarek Al-Wazir, Hessischer Minister für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen, gemeinsam mit den am Bau beteiligten Firmen sowie Gästen aus der Kommunalpolitik und der Nachbarschaft Richtfest für die 121 Wohnungen und eine Kindertagesstätte gefeiert.

Bezahlbarer Wohnraum mit guter Infrastruktur

Der Da-Vinci-Garten ist das erste Objekt, das die Unternehmensegruppe Nassauische Heimstätte | Wohnstadt schlüsselfertig gekauft hat. Errichtet wird es vom bundesweit tätigen Wohnentwickler Instone Real Estate. Das Land Hessen unterstützt das Projekt mit Mitteln aus dem Kommunalinvestitionsprogramm. „Mit dem Da-Vinci-Garten wird vieles von dem umgesetzt, was die Landesregierung sich in puncto Wohnen vorstellt“, betonte Staatsminister Al-Wazir. „Hier entsteht sozial gemischter Wohnraum mit guter Infrastruktur, der zu fairen, bezahlbaren Konditionen vermietet wird. Unser Ziel ist, dass Jede und Jeder in Hessen eine Wohnung zu einem angemessenen Preis finden kann. Dazu wird die Landesregierung das umfassendste Maßnahmenpaket auflegen, das es in Hessen je gegeben hat. Bis 2024 stellen wir 2,2 Mrd. Euro für den sozialen Wohnungsbau bereit. Das entspricht 22.000 Wohnungen für 66.000 Menschen.“

Dr. Thomas Hain, Leitender Geschäftsführer von Hessens größtem Wohnungsunternehmen, bedankte sich beim Minister: „Wir sind zwar bei unserem ambitionierten Neubauprogramm, in den nächsten Jahren an die 5.000 neue Wohnungen in Hessen fertigzustellen, auf der Zielgeraden. Das Ziel, unseren Bestand auf 75.000 Wohnungen auszuweiten, werden wir allerdings nicht allein durch Neubau und Bestandsergänzung erreichen, sondern auch durch Wohnungszukäufe beziehungsweise den Zukauf schlüsselfertiger Immobilien wie beim Da-Vinci-Garten. In Zeiten knappen Baulands ist das eine sinnvolle Option.“

Bunter Wohnungsmix für Singles, Ehepaare und Familien mit Kindern

Im Da-Vinci-Garten entstehen 85 frei finanzierte und 36 geförderte Wohnungen sowie eine vierzügige Kita im Erdgeschoss für bis zu 60 Kinder. Die Wohnungen sind zwischen 58 und 130 qm groß, 18 davon sind barrierefrei ausgestattet. Ralf Werner, Niederlassungsleiter Rhein-Main von Instone, betonte, dass das Bauvorhaben allen Beteiligten eine hohe Planungssicherheit biete. „Die Realisierung von schlüsselfertigen Mehrfamilienhäusern für Endinvestoren spielt neben dem Einzelverkauf von Eigentumswohnungen an Kapitalanleger und Eigennutzer eine große Rolle. Wir freuen uns über die erneute Zusammenarbeit mit der Nassauischen Heimstätte und sind überzeugt, dass wir mit diesem Projekt zur Entlastung des Frankfurter Mietwohnungsmarkts beitragen.“

Mietpreise zwischen sieben und 12,50 Euro pro qm

Die Miete wird rund sieben Euro/qm für die geförderten sowie rund 12,50 Euro/qm für die frei finanzierten Wohnungen betragen. Alle Wohnungen werden als KfW Energieeffizienzhaus 55 gebaut, verbrauchen also deutlich weniger Energie, als die aktuelle Energiesparverordnung vorgibt. Jede Wohnung bekommt mindestens einen Freibereich in Form einer Loggia, eines Balkons oder einer Terrasse. Zum Haus gehören außerdem eine Tiefgarage mit 117 Stellplätzen sowie zwei oberirdische Stellplätze für die Kita und 335 Stellplätze

für Fahrräder. In der Tiefgarage werden E-Ladesäulen installiert. Das u-förmige Gebäude umschließt einen Innenhof, der zu einem großen Teil der Kita als Freifläche dient. Errichtet wird das Gebäude auf einem knapp 3.800 qm großen Grundstück im Stadtteil Bockenheim (Rebstock). Für die Planung ist das Frankfurter Büro Stefan Forster Architekten verantwortlich. In der ersten Jahreshälfte 2020 sollen die ersten Mieter einziehen.

Unternehmensgruppe Nassauische Heimstätte | Wohnstadt

Die Unternehmensgruppe Nassauische Heimstätte | Wohnstadt mit Sitz in Frankfurt am Main und Kassel bietet seit 95 Jahren umfassende Dienstleistungen in den Bereichen Wohnen, Bauen und Entwickeln. Sie beschäftigt rund 730 Mitarbeiter. Mit rund 60.000 Mietwohnungen in 140 Städten und Gemeinden gehört sie zu den führenden deutschen Wohnungsunternehmen. Das Regionalcenter Frankfurt bewirtschaftet rund 19.800 Wohnungen, darunter 16.000 direkt in Frankfurt. Unter der Marke „ProjektStadt“ werden Kompetenzfelder gebündelt, um nachhaltige Stadtentwicklungsaufgaben durchzuführen. Bis 2024 sind Investitionen von rund 1,9 Milliarden Euro in Neubau von Wohnungen und den Bestand geplant. 4.900 zusätzliche Wohnungen sollen so in den nächsten fünf Jahren entstehen.

Über Instone Real Estate (IRE)

Instone Real Estate ist einer der deutschlandweit führenden Wohnentwickler und im Prime Standard an der Frankfurter Wertpapierbörse notiert. Das Unternehmen entwickelt attraktive Wohn- und Mehrfamilienhäuser sowie öffentlich geförderten Wohnungsbau, konzipiert moderne Stadtquartiere und saniert denkmalgeschützte Objekte. Die Vermarktung erfolgt maßgeblich an Eigennutzer, private Kapitalanleger und institutionelle Investoren. In 28 Jahren konnten so über eine Million Quadratmeter realisiert werden. Bundesweit sind mehr als 310 Mitarbeiter an acht Standorten tätig. Zum 31. Dezember 2018 umfasste das Projektportfolio von Instone Real Estate 45 Entwicklungsprojekte mit einem erwarteten Gesamtverkaufsvolumen von etwa EUR 4,8 Milliarden und mehr als 11.000 Einheiten.

Pressekontakt

Nassauische Heimstätte Wohnungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH

Jens Duffner (Pressesprecher)

Schaumainkai 47

60596 Frankfurt am Main

T: 069 6069-1321

F: 069 6069-5-1321

www.naheimst.de

Mail: jens.duffner@naheimst.de



Pressekontakt

Instone Real Estate

c/o RUECKERCONSULT GmbH

Michael Lippitsch

Wallstraße 16

10179 Berlin

Tel.: 030 2844987-47

Fax: 030 2844987-99

E-Mail: instone@rueckerconsult.de